

# Dr. Link® SPEZIAL-DIÄT

## Harnsteine (Struvit) kastriert | Urinary / Castrated Geflügel und Rind

### ■ Premium-Diät-Alleinfuttermittel für ausgewachsene Katzen

Speziell entwickelte Diät für kastrierte Katzen und Katzen mit Struvitsteinen, zur Auflösung von Struvitsteinen und Verringerung von Struvitstein-Rezidiven, Katzen mit Erkrankung der unteren Harnwege oder mit der Diagnose Urologisches Felines Syndrom (FUS)



Gesunder Harntrakt



Struvitstein-Prophylaxe



Struvitstein-auflösend



Glutenfrei



Art.-Nr. 1290940

Erhältlich in 200 g-Dosen



### ■ Indikation (Anwendungsgebiete):

- Struvitsteine, Verringerung der Gefahr des Wiederauftretens von Struvitsteinen, Erkrankung der unteren Harnwege bei Katzen, Felines Urologisches Syndrom (FUS)

### ■ Kontraindikation (Gegenanzeigen):

- Trächtige und säugende Katzen, Kitten
- Bei Oxalatsteinen

### Zusammensetzung:

Geflügel (bestehend aus Herzen, Lebern, Mägen, Hälsen, Fett): 48%, Brühe: 32,7%, Rind (bestehend aus Lungen): 14%, Reis: 4%, Mineralstoffe: 1%, Lachsöl: 0,3%

**Proteinquelle:** Geflügel, Rind

**Energiegehalt je 100 g:** 0,4 MJ/97 kcal

### Analytische Bestandteile:

Protein: 10,9%, Fettgehalt: 4,5%, Rohasche: 2,4%, Rohfaser: 0,3%, Feuchtigkeit: 78%, Calcium: 0,22%, Phosphor: 0,20%, Natrium: 0,28%, Magnesium: 0,02%, Chloride: 0,36%, Kalium: 0,21%, Schwefel: 0,17%

### Ernährungsphysiologische Zusatzstoffe je kg:

Vitamin D3: 200 I.E., Vitamin E (als all-rac-alpha-Tocopherylacetat): 20 mg, Vitamin B1: 10 mg, Vitamin B2: 6 mg, Vitamin B6: 2 mg, Vitamin B12: 75 mcg, Calcium-D-Pantothenat: 9 mg, Folsäure: 0,35 mg, Biotin: 300 mcg, Cholinchlorid: 1.200 mg, Zink (als Zinksulfat, Monohydrat): 25 mg, Mangan (als Mangan(II)-sulfat, Monohydrat): 1,4 mg, Kupfer (als Kupfer(II)-sulfat, Pentahydrat): 1 mg, Jod (als Calciumjodat, wasserfrei): 0,75 mg, DL-Methionin: 1.000 mg, L-Carnitin: 200 mg, Taurin: 1.500 mg

**Fütterungsdauer:** Zunächst bis zu 6 Monate.

### Fütterungsempfehlung:

Der individuelle Bedarf variiert je nach Alter, Rasse, Haltungsbedingungen und Aktivität. Für die optimale Verträglichkeit hat es sich bewährt, mehrere kleine, zimmerwarme Mahlzeiten über den Tag verteilt zu füttern. Stellen Sie stets ausreichend sauberes, frisches Trinkwasser bereit. Dose nach Anbruch im Kühlschrank aufbewahren. **Es wird empfohlen, vor der Verwendung oder Verlängerung der Fütterungsdauer den Rat eines Tierarztes einzuholen.**

### Ziele der Diät:

Eine struvitsteinauflösende Diät säuert den Urin stärker an, sorgt idealerweise für eine Verdünnung des Urins (steigert die Diurese) und stellt weniger freie Mineralstoffe, die Steine bilden können, zur Verfügung. Korrigiert den durch zu getreidehaltige Ernährung verfälschten pH-Wert des Urins zurück in ein saures Milieu.

### Diätetische Merkmale:

Moderater Proteingehalt:

### Produktvorteile:

Durch die Eiweißbeschränkung wird die Auflösung von Struvitsteinen wirksam unterstützt.

Begrenzter Phosphor- und Magnesiumgehalt:

Verringert die Bildung bzw. Konzentration an struvitbildenden Bestandteilen im Urin.

Harnansäuerend / pH-Wert regulierend:

Die Einstellung des Urins im konstant sauren Bereich von pH 5,8 bis 6,0 hilft, Struvitsteine wirksam aufzulösen und verhindert dadurch die Bildung und Ansammlung von neuen Struvit-Kristallen.

Steigerung der Diurese:

Eine Steigerung des Urinvolumens verstärkt die Spülung der ableitenden Harnwege, verringert die Konzentration der steinbildenden Ionen im Harn und unterstützt somit die Struvitsteinprophylaxe.

Essentielle Fettsäuren (EPA und DHA):

Die Omega-3-Fettsäuren Eicosapentaen- und Docosahexaensäure (EPA/DHA) aus Lachsöl unterstützen die Filtrationsleistung der Nieren.

	Tagesbedarf indoor	Tagesbedarf aktiv
3 kg	110 g - 160 g	ca. 215 g
4 kg	135 g - 200 g	ca. 260 g
5 kg	160 g - 230 g	ca. 300 g
6 kg	180 g - 260 g	ca. 340 g
8 kg	215 g - 310 g	ca. 415 g

### Weitere Empfehlung bei Katzen mit Struvitsteinproblemen:

Insbesondere bei nicht vorausgegangener chirurgischer Therapie ist eine regelmäßige Kontrolle des Allgemeinzustandes des Patienten angeht. Nach einigen Wochen sollte eine röntgenologische Kontrolle zur Beurteilung des Therapieerfolges stattfinden.